

Built-in Functions von Python

(C) 2015-2021 T.Birnthaler OSTC GmbH

In Python sind 69 Funktionen fest eingebaut ("built-in"), sie können überschrieben werden, sollten dies aber nicht unbedingt (da sonst z.B. die Funktion "print()" oder Datentypen wie "list" nicht mehr funktionieren).

Doku --> <http://docs.python.org/3/library/functions.html>
<http://docs.python.org/3/library/builtins.html>

Diese GENERISCHEN FUNKTIONEN sind auf alle oder zumindest mehrere Datentypen anwendbar, daher sind sie nicht als Methode eines Datentyps realisiert und nicht in Module ausgelagert.

Ihnen ist gemeinsam, dass Sie KEINE ÄNDERUNGEN an den beim Aufruf übergebenen Parametern durchführen, sondern ein Ergebnis zurückgeben (reine/pure Functions, einzige Ausnahme: delattr() und setattr()).

Eine Liste dieser Funktionen erhält man folgendermaßen:

```
pydoc builtins      # Auf der Kommandozeile
import builtins    # Im Python-Skript
dir(builtins)      # Im Python-Skript
```

Zugriff auf die in Python direkt eingebauten Objekte (Funktionen, Konstanten, ...) ist über das Modul "builtins" grundsätzlich immer möglich:

```
import builtins
builtins.open(...) # Statt open(...)
```

Funktion	Beschreibung
id(OBJ) type(OBJ) dir(OBJ) hash(OBJ) help(OBJ)	Identität von Objekt (Ganzzahl = Speicheradresse) Datentyp von Objekt Elemente von (lokalem) Namensraum/Objektattribut Hashwert zu Objekts erstellen --> OBJ.__hash__() Doku zu Objekt ausgeben --> OBJ.__doc__
abs(N) divmod(A,B) round(N,M) pow(X,Y,Z)	Absolutwert von Zahl N Ergibt Quotient/Rest-Tupel (A // B, A % B) Zahl N runden auf M Nachkommastellen (oder Ganzzahl) X hoch Y (modulo Z)
all(ITER) any(ITER) max(ITER) min(ITER) sum(ITER, START)	True falls alle Elemente True (oder ITER leer) False falls alle Elemente False (oder ITER leer) Größtes Element (Vergleich < muss funktionieren) Kleinstes Element (Vergleich < muss funktionieren) Summe der Elemente (müssen Zahlen sein)
repr(OBJ) ascii(OBJ)	Datentyp-Konvertierung nach "str" (maschinenlesbar) repr() + non-ASCII Zeichen escaped (\x \u \U)
chr(N) ord(STR)	Zeichen mit Unicode N Unicode des 1. Zeichens von STR
bin(N) hex(N) oct(N)	Zahl N als Binär-String "0b..." zurückgeben Zahl N als Hexadezimal-String "0x..." zurückgeben Zahl N als Oktal-String "0o..." zurückgeben
bool(VAL) bytearray(SRC, ENC, ERR) bytes(SRC, ENC, ERR) complex(REAL, IMAG=0) dict(OBJ) float(VAL) frozenset(ITER) int(OBJ, BASE=10) list(ITER) memoryview(OBJ) set(ITER) str(OBJ) tuple(ITER)	Datentyp-Konvertierung nach "bool" Datentyp-Konvert. nach "bytearray" (mutable int seq) Datentyp-Konvert. nach "bytes" (immutable int seq) Datentyp-Konvertierung nach "complex" Datentyp-Konvertierung nach "dict" Datentyp-Konvertierung nach "float" Datentyp-Konvertierung nach "frozenset" Datentyp-Konvertierung nach "int" (zur Basis BASE) Datentyp-Konvertierung nach "list" Datentyp-Konvertierung nach "memoryview" Datentyp-Konvertierung nach "set" Datentyp-Konvertierung nach "str" Datentyp-Konvertierung nach "tuple"
globals() locals() vars() vars(OBJ)	Globale Variablen im aktuellen Namensraum (Modul) Lokale Variablen im aktuellen Namensraum (Funktion) Analog locals() bzw. OBJ.__dict__
delattr(OBJ, ATTR) getattr(OBJ, ATTR, DFLT) hasattr(OBJ, ATTR) setattr(OBJ, ATTR, VAL)	Attribut zu Objekt löschen --> del OBJ.ATTR Wert zu Attribut von Objekt holen (DFLT falls fehlt) True falls Objekt Attribut hat, sonst False Attribut in Objekt auf Wert setzen

callable(OBJ) isinstance(OBJ,CLS) issubclass(CLS,CLS2) super(TYPE,OBJ/TYPE)	True falls Objekt aufrufbar (Func/Class/Object) Objekt ist Instanz von Kl. oder einer ihrer Unterkl. Klasse ist Unterklasse (auch von sich selbst) Elternklasse oder Geschwisterklasse
object() @property(GET,SET,DEL,DOC) @classmethod() @staticmethod()	Neues leeres Objekt (Basisklasse aller Klassen) Property-Attribut erzeugen (verpackt 4 Methoden) Decorator für Klassenmethode C.f(cls) Decorator für Statische Methode C.f()
open(FILE,MODE="r",BUF=-1,ENC=None,ERR=None,NL=None,CLOSEFD=True,OPENER=None) input(PROMPT) print(LIST,SEP=" ",END="\n",FILE=sys.stdout,FLUSH=False) format(VAL,FORMAT)	Datei öffnen und Fileobjekt zurückgeben Terminal-Eingabe als "str" einlesen Alle Elemente von LIST per str() ausgeben Formatierter Wert
len(SEQ) reversed(SEQ) sorted(ITER,KEY,REV) iter(OBJ,SENTINEL) next(ITER,DEFAULT) range(BEG=0,END,STEP=1) slice(BEG=0,END,STEP=1)	Anzahl Elemente (Sequenz, Range, Collection) Umgekehrten Iterator zurückgeben Sortierte Folge zurückgeben (Vgl. < muss funkt.) Iterator-Objekt zurückgeben --> __iter__() Nächstes Element aus Iterator holen --> __next__() Zahlenliste BEG...END-1 erzeugen Slice-Objekt SEQ[BEG:END:STEP] erzeugen
enumerate(ITER,BEG=0) filter(FUNC,ITER) map(FUNC,ITER) zip(*ITER)	Elemente mit aufsteigender Nummer versehen (0/BEG) Elemente filtern gemäß ^_ Funktion --> True Elemente abbilden gemäß ^_ Funktion 2 oder mehr Folgen zu Folge von Tupeln verschränken
breakpoint(*, **) compile(SRC,FILE,MOD,FLG,DONTINHERIT=False,OPT=-1) eval(STR,GLOBAL,LOCAL) exec(OBJ,GLOBAL,LOCAL)	Sprung in Debugger sys.breakpointhook() --> pdb.set_trace() Kompil. SRC in Code oder AST Objekt --> exec/eval() String/Code-Objekt als Python-Ausdruck auswerten String/Code-Objekt als Python-Skript ausführen
__import__(NAME,...)	Von "import" aufgerufen

HINWEIS: ITER steht für ein ITERABLE, also ein Collection-Objekt, dessen Elemente per Iterator-Protokoll (iter(), next(), StopIteration) durchlaufen werden können (z.B. Sequenz, Comprehension, Generator, Range, File, ...).

```
for ELEM in ITER:
    print(ELEM)
```